

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Ortsgemeinderates Igel am 29.01.2024, 19:00 Uhr, in Igel, Trierer Straße 39, Gemeindehaus Igel (neben der Säule)

Das Gremium hat
Anwesend waren:

16 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.
15 Mitglieder und der Vorsitzende.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Pauly, Franz

Ratsmitglied

Bindges, Winfried

Biwer, Michael

Castello, Mario

Ehlenz, Thomas

Grundhöfer, Michael

Hensel, Uwe

Karl, Daniel

Kiemen, Reinhold

Kömen, Norbert

Mertesdorf, Renate

Oberbeck, Willi

Peck, Adelheid

Reichart-Ries, Katja

Schausbreitner, Florian

Stamm, Klaudia

Schriftführer/in

Heintz, Petra

von der Verwaltung

Petry, Torsten

auf Einladung

Herr Huber Westnetz

Herr Nathem, Westenergie

es fehlten entschuldigt

Schmitt, Dominik

In der heutigen Sitzung des Ortsgemeinderates Igel, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO
2. Mitteilungen des Vorsitzenden
3. Vorstellung Ausbauplanung Glasfaserausbau in Igel und Liersberg
4. Annahme einer Spende für den Jugendraum Igel
5. LED-Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz
6. Wahl eines Mitgliedes (Nichtratsmitglied) in den Bau- und Umweltausschuss
7. Wahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss
8. Immobilienmanagement der Ortsgemeinde
9. Bauvoranfragen/Bauanträge
10. Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

11. Mitteilungen des Vorsitzenden
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen

Der Vorsitzende Franz Pauly eröffnete die Sitzung am 29.01.2024 gegen 19:00:00 Uhr. Einwände gegen Form und Frist der Einladung sowie zur Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte der Vorsitzende die Absetzung des TOP 4 -Bürgerbus Igel-Langsur.

Abstimmungsergebnis – einstimmig zugestimmt -

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

- Ein Bürger bedankte sich für die Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes am Hohlen Weg und sagte das es schon Wirkung gezeigt hätte.

- Ein Bürger fragte wegen den Parkplätzen Bürgerhaus an.

Der Vorsitzende teilte dazu mit, dass es für die Anwohner keine Ausnahmegenehmigungen gibt und nur auf den ausgezeichneten Parkplätzen geparkt werden darf.

- Ein Bürger fragte bzgl. dem Stand des Ausbaus der Bahnhofstraße

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Baustellenbegehung stattgefunden hat, darüber aber noch kein Protokoll vorliegt. Nach Erhalt sollen die Anwohner informiert werden.

Tagesordnungspunkt 2: Mitteilungen des Vorsitzenden

- Der Vorsitzende teilte mit, dass der Ausbau der Bahnhofsstraße begonnen hat.

- Der Vorsitzende teilte mit, dass die Lampe am Bürgerhaus Liersberg in Stand gesetzt wurde und ein Bewegungsmelder installiert wurde.

- Der Vorsitzende teilte mit, dass der Vortrag „Leuchtpunkt Igel“ im Bürgerhaus zahlreich besucht wurde.

- Der Vorsitzende teilte mit, dass die Rodung der Ökoflächen heute begonnen hat und die Rodung ca. 2 Tage dauern wird.

- Der Vorsitzende teilte mit, dass für die Gemeindearbeiter mobile Endgeräte angeschafft wurden. Nach Einrichtung durch die Verbandsgemeinde werden die Geräte im Februar an die Gemeindearbeiter ausgegeben.

- Bürgerbus
Herr Peter Bruns hat mitgeteilt, dass die Spenden die 10.000,00 € Grenze überschritten haben und der Bürgerbus somit angeschafft werden kann. Es erfolgt dazu noch eine Einladung zur Vorstellung des Bürgerbuskonzeptes am 24.02.2024 in Mesenich für alle

- Der Vorsitzende teilte mit, dass die Kosten für die Hangsicherung des Wirtschaftsweges Bahnhofstraße auf 126.991,00 € geschätzt wurden. Nach Klärung der Finanzierung soll das in der nächsten Gemeinderatssitzung beraten werden.
- Der Vorsitzende teilte mit, dass die Kreisverwaltung die Zustimmung nach § 13 Denkmalschutzgesetz zur Sanierung der Friedhofsmauer gegeben hat.

Tagesordnungspunkt 3:

Vorstellung Ausbauplanung Glasfaserausbau in Igel und Liersberg

Der Vorsitzende erteilte den Herren Nathem von der Westenergie und Herrn Huber von der Westnetz das Wort.

Die Herren erläuterten die Ausbauplanung für den Glasfaserausbau in der Gemeinde Igel und beantworteten die Fragen der Gemeinderatsmitglieder und der Zuschauer.

Der Beginn der Ausbaurbeiten ist für Mai/Juni 2024 geplant und erfolgt in mehreren Abschnitten in der Reihenfolge:

- Seitenstraßen Igel
- Bereich B 49 Igel
- Liersberg

Das Gebiet Schauinsland ist bereits ausgebaut worden.

Tagesordnungspunkt 4:

Annahme einer Spende für den Jugendraum Igel

Für die Anschaffung eines Kickers für den Jugendraum der Ortsgemeinde Igel wurde eine Spende in Höhe von 300,00 € von Frau Dagmar Gärtner auf das Konto der Verbandsgemeinde Trier-Land überwiesen. Diese wurde der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Kommunalaufsicht, angezeigt.

Der Ortsgemeinderat Igel beschloss, vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kommunalaufsicht, die Annahme der Spende von Frau Gärtner in Höhe von 300,00 € für die Anschaffung eines Kickers für den Jugendraum der Ortsgemeinde Igel.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

LED-Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz

Die Verbandsgemeinde Trier-Land hatte auf Antrag die Bewilligung von 648.642,33 € aus dem Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) erhalten, um die Nachhaltigkeit von Energie- und Umweltressourcen innerhalb der Ortsgemeinden sowie der Baulichkeiten seitens der Verbandsgemeinde zu stärken.

Der Verbandsgemeinderat Trier-Land hatte in seiner Sitzung am 13.12.2023 beschlossen, die bewilligten Leistungen entsprechend einem Verteilungsschlüssel (70,92 % an OG, 29,08 % an VG) an die Ortsgemeinden zum Zwecke der LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtungen zu verteilen.

Da sich die Ortsgemeinde bereits im Anfang Juli 2023 für eine Umrüstung auf LED-Straßenbeleuchtung ausgesprochen und einen entsprechenden Vertrag unterzeichnet hat, KIPKI aber erst kurz danach veröffentlicht wurde erhält die Ortsgemeinde nun einen Zuschuss in Höhe von ca. 21.274 € um die Nachhaltigkeit von Energie- und Umweltressourcen innerhalb der Ortsgemeinde zu stärken.

Für die Umstellung der ca. 40 Jahren alten Flutlichtanlage auf die LED Beleuchtung liegt ein Angebot i.H.v. rd. 30.000 € vor. Abzüglich des o.g. Zuschusses müsste die Ortsgemeinde für die Umstellung somit rund 8.726 € aufbringen.

Aufgrund der zu erwartenden Ersparnis der Energiekosten von ca. 50 % wird sich die Umrüstung auf jeden Fall positiv auf die Ausgabenseite auf den Haushalt der Ortsgemeinde auswirken.

Die Fa. Westnetz spendet für den Umbau der Flutlichtanlage Sportplatz Igel 4.500,00 € brutto. Somit verringert sich der Eigenanteil der Gemeinde entsprechend. Der Vorsitzende bedankte sich hierfür bei den anwesenden Herrn Huber und Nathem. Hierzu wird eine Vereinbarung mit der Fa. Westnetz vom Vorsitzenden abgeschlossen.

Der Ortsgemeinderat Igel stimmt der LED-Umrüstung der Flutlichtanlage des Sportplatzes zu und ermächtigt den Ortsbürgermeister, einen entsprechenden Vertrag mit dem Anbieter des wirtschaftlichsten Angebots abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

Wahl eines Mitgliedes (Nichtratsmitglied) in den Bau- und Umweltausschuss

Das Mitglied des Bau- und Umweltausschusses (Nichtratsmitglied), Herr Ingo Mayer, hat sein Mandat im Bau- und Umweltausschuss Igel niedergelegt.

Es ist daher erforderlich ein neues Ausschussmitglied (Nichtratsmitglied) in den Bau- und Umweltausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt.

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 – 2 Halbsatz – GemO).

Abstimmungsergebnis – einstimmig -

Sollte die Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes zum Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss erfolgen, so erfolgt im Anschluss die Wahl eines neuen stellvertretenden Mitgliedes.

Auf Vorschlag der CDU wurde Frau Pia Kremer einstimmig als Ausschussmitglied (Nichtratsmitglied) in den Bau- und Umweltausschuss gewählt.

Als Stellvertreter des Ausschussmitgliedes (Nichtratsmitglied) Pia Kremer wurde Herr Rainer Adams einstimmig in den Bau- und Umweltausschuss gewählt.

Tagesordnungspunkt 7:

Wahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Christoph Grundhöfer, hat durch Wegzug aus dem Gemeindegebiet sein Mandat als Mitglied im Ortsgemeinderat Igel verloren.

Es ist daher erforderlich ein neues Ausschussmitglied in den Haupt- und Finanzausschuss zu wählen.

Gemäß § 45 Abs. 1 letzter Satz GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt. Vorschlagsberechtigt ist somit die Wählergruppe Grundhöfer.

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates kann die Wahl in offener Abstimmung stattfinden (§ 40 Abs. 5 – 2 Halbsatz – GemO).

Abstimmungsergebnis -einstimmig -

Sollte die Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes zum Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss erfolgen, so erfolgt im Anschluss die Wahl eines neuen stellvertretenden Mitgliedes.

Auf Vorschlag der Wählergruppe Grundhöfer wurde Herr Michael Grundhöfer einstimmig als Ausschussmitglied in den Haupt- und Finanzausschuss gewählt.

Tagesordnungspunkt 8: Immobilienmanagement der Ortsgemeinde

Nach intensiver Diskussion im Gemeinderat über das Immobilienmanagement der Ortsgemeinde Igel wurden verschiedene Möglichkeiten vorgeschlagen u.a.

- Verkauf beider Immobilien in Igel und Neubau eines barrierefreien Bürgerhauses
- Verkauf lediglich des Gemeindehauses (Trierer Straße 39) und intensivere Nutzung des Bürgerhauses (Bücherei / Ratssitzungen)
- Erstellung einer Nutzungsmatrix der beiden Häuser
- Neue Ideen zur Nutzung des Gemeindehauses/des Bürgerhauses.

Eine Abstimmung fand nicht statt. In der nächsten Sitzung soll über die weitere Vorgehensweise in Bezug auf die gemeindeeigenen Immobilien beraten werden.

Tagesordnungspunkt 9: Bauvoranfragen/Bauanträge

Es lagen keine Anträge vor.

Tagesordnungspunkt 10: Anfragen

- Es wurde nach dem Sachstand bzgl. Versammlungsstätte Turnhalle Igel nachgefragt. Der Vorsitzende wollte nachhören wie weit die Ausarbeitung der Kostenschätzung durch ein Ingenieurbüro ist.
- Es wurde nach dem Sachstand Problematik Feuchtigkeit Bürgerhaus Liersberg nachgefragt und ob bereits ein Ingenieurbüro beauftragt wurde. Der Vorsitzende wollte das mit der Verwaltung klären.
- Das Dach der Buswartehalle Schauinsland ist defekt. Die Gemeindearbeiter wollten sich darum kümmern.

- Das Schlagloch B 49 ist noch immer nicht ausgebessert. Der Vorsitzende wollte sich nochmals mit dem LBM in Verbindung setzen.
- Wirtschaftsweg Schauinland dort befinden sich ebenfalls Schlaglöcher, der Vorsitzende wollte das mit der Verwaltung klären.
- Ein Ratsmitglied machte den Vorschlag beim Bahnhof in der Unterführung zum Mittelbahnsteig rechts und links der Treppe eine Rampe für Gepäck und Fahrräder zu installieren. Das wäre eine Erleichterung für die Reisenden mit Gepäck bzw. Fahrrädern um den Mittelbahnsteig zu erreichen. Der Vorsitzenden wollte sich mit der Deutschen Bundesbahn in Verbindung setzen.
- Ein Gemeinderatsmitglied fragte nach ob der Nachtragshaushalt erstellt wurde. Der Vorsitzende fragt bei der Verwaltung nach.
- Kommunale Wärmeplanung
Es wurde von Gemeinderatsmitglieder angeregt sich zeitnah Gedanken über die Aufstellung eines Konzeptes zu machen. Der Vorsitzende wollte klären wann die Gemeinde die Planung vorlegen muss.
- Kanaldeckel Janzstraße

Der Vorsitzende hat bereits den Technischen Betrieben der Verbandsgemeinde Trier-Land den Sachverhalt mitgeteilt, aber noch keine Rückmeldung erhalten.